

NICHT IMMER ZEIGT SICH ALLES SO WIE ES SCHEINT. MENSCHEN MIT VIEL FANTASIE HABEN DA VIELLEICHT SCHNELLER DEN ALTEN WUNDERSAMEN SCHLÜSSEL ZUR HAND, UM SICH DIE WELT DER MYTHEN UND MÄRCHEN ZU ERSCHLIESSEN.

IM WESTERWALD GIBT ES JEDE MENGE ORTE UND STELLEN, DIE SONDERBARE GESCHICHTEN ERZÄHLEN. LEGENDEN, DIE MAL SCHÖN, MAL SCHAURIG SEIN KÖNNEN. ABER LIEBEN WIR NICHT ALLE AUCH EIN WENIG GÄNSEHAUT UND WOHLIGEN SCHAUER? ZWISCHEN MONTABAUER UND NENTERSHAUSEN VERLÄUFT DER WANDERWEG „MONTABAURER MÄREN“, DER DURCH MYTHEN- UND MÄRCHEN ZU VERZAUBERN VERMAG.

Für Carolin Nebgen waren Geschichte und Heimat noch nie langweilig. Ganz im Gegenteil: ihr Interesse daran hat sie wohl zu dem alten Sagenbuch geleitet, das ihr einst in die Hände fiel. Zufall oder Bestimmung? Wer weiß! Was die Geschichten darin über kuriose und seltsame Begebenheiten erzählten, ließ sie tiefer graben. Sie forschte nach den alten Flurnamen und versuchte, sie zu lokalisieren. Sodann verband sie die Standorte der Sagen des Westerwaldes zu insgesamt 21 sinnvollen Routen, erarbeitete detailliertes Kartenmaterial und startete als Pilotprojekt gemeinsam mit der Tourist-Information Montabaur den Wanderweg „Montabaurer Mären“. Schon vor dem Sagenwege-Projekt beschäftigte sie sich mit den Sagen des Westerwaldes und überlegte, wie die

alten Geschichten greifbarer und sichtbarer werden könnten. Als studierte Kommunikationsdesignerin fiel ihr die kreative Umsetzung nicht schwer. Sie erarbeitete Illustrationen und gestaltete Bücher mit ausgewählten Sagen, und gab so der Westerwälder Sagenwelt ein neues Gesicht. Umso schöner, dass mit dem ersten Sagen- und Mythenweg diese vor Ort erlebbar werden. Auf 22 Kilometern erwarten den Wanderer 17 Infotafeln, die sich mit rund 12 Skulpturen aus Holz und weiteren fünf thematisch gestalteten Bänken präsentieren und eigens von Künstlern vor Ort angefertigt wurden. Wer nicht den gesamten Weg auf einmal beschreiten will, findet an Station fünf einen guten Punkt, um die Strecke zu teilen.

Gegenüber den Märchen haben Sagen einen wahren Kern, weiß Carolin Nebgen und so sind beispielsweise für die Geschichte des Bergwerkmönchs die Stollen, die es in dem Gebiet seit alter Zeit gibt, der reale Bezugspunkt. Für den Wanderer erschließt sich die Landschaft zwischen Montabaur und Nentershausen auf eine ganz neue, fantastische Art. Edle Junker und kühne Schatzgräber queren den Weg, aber es gibt auch verwunschene Orte, wo man sich in Acht nehmen muss. Nicht, dass einem am Ende dort das garstige Murkelmännchen begegnet oder die Geschichte vom Kopf im Tuch die Beine in die Hand nehmen lässt.

Weitere Infos unter www.suedlicher-westerwald.de und www.sagenhafter-westerwald.de.

Weitere Sehenswürdigkeiten

- **Themenwege Ton: je 11 Kilometer rund um Boden und Ruppach-Goldhausen**
- **Themenweg „Multitalent Wald“ rund um Girod**
- **Autofreies Gelbachtal immer am 2. Sonntag im Juli**
- **Burgruine Sporkenburg, Eitelborn**
- **Walderlebnisweg, Heilberscheid**

„DIE **GEBRÜDER GRIMM** WÜRDEN SICH HIER WOHLFÜHLEN.“ CAROLIN NEBGEN

WANDERWEGE VIER ZERTIFIZIERTE RUNDWANDERWEGE „WÄLLER TOUREN“ IN VERSCHIEDENEN LÄNGEN: AUGST 13,7 KM, EISENBACHTAL 9 KM, BUCHFINKENLAND 14,4 KM, ELBERTHÖHEN 14,7 KM

RADWEGE RADWEG SÜDLICHER WESTERWALD / NASSAU-WÄLLER-RADROUTE / RADTOUREN „MONTABAURER ACHT“, „BUCHFINKENTOUR“, „WESTERWALDRUNDFAHRT“, „DER GIPFELSTÜRMER“, „TÄLER- UND HÖHENROUTE“ / LIMES-RADWEG WESTERWALDSCHLEIFE DER RLP-RADROUTE

SAGENHAFTE WANDERUNG

27



WILD-FREIZEITPARK WESTERWALD

Der Park liegt im Gelbachtal, einem romantischen Seitental der Lahn. Hier spielen Natur und Nachhaltigkeit eine große Rolle. Über 20 Tierarten kann der Besucher erleben. Daneben locken Rodelbahn, Abenteuerspielplatz und Grillplätze.

www.wild-freizeitpark-westerwald.de



MOTORRADMUSEUM WIRZENBORN

Motorrad-Oldtimer lassen hier Herzen höher schlagen, besonders dann, wenn seltene Veteranen in neuem Glanz erstrahlen. Viele der ausgestellten Motorräder wurden sorgfältig zerlegt, restauriert und originalgetreu wieder aufgebaut.

www.motorrad-museum-montabaur.de



TOURISTINFORMATION MONTABAUER

Großer Markt 12
56410 Montabaur
Telefon: 02602 9502780
tourismus@montabaur.de
www.suedlicher-westerwald.de